



W.K.St.V.

Unitas Frankonia zu

Eichstätt

Wintersemester 2026/27



Die Aktivitas des Wissenschaftlichen Katholischen
Studentenvereins

UNITAS – FRANKONIA zu EICHSTÄTT

begrüßt ihre lieben Alten Herren und deren Familien,
die verehrten Damen, Gäste und Freunde, ihre lieben
Farbenbrüder,
sowie alle Bundesschwestern und Bundesbrüder

zum 133. Vereinssemester

Sie überreicht dieses Semesterprogramm mit der
herzlichen Einladung zu ihren Veranstaltungen.

Andreas Meyer
Senior (x)

Benedikt Köger
Fuxmajor (FM)

Benedikt Köger
Consenior (xx)

**Oleksandr
Kreshchenetskyi**
Scriptor (xxx)

Andreas Meyer
Quaestor (xxxx)

Programm des Wintersemesters 2026/27

Fuxenstunden stets bei Sonnenschein und Montag abends

Sonn- und Feiertags herzliche Einladung zum gemeinschaftlichen Besuch der Heiligen Messe.

Oktober 2026

Freitag & Samstag, 09. - 10.10.2026

10:00 ct *Teilnahme am Restart-Wochenende (o)*
der KU Eichstätt-Ingolstadt

Montag, 12.10.2026

9:00h st *Semesteranfangsgottesdienst (ho)*
in der Schutzengelkirche Eichstätt
11:00h ct *Feierliches Hissen der Hausfahne (ho)*
mit anschließendem Weißwurstfrühstück
in der KHG Eichstätt

Dienstag, 13.10.2026

18:00h ct *Incipit-Convent (o)*

Samstag, 24.10.2026

19:00h ct *Semester-Incipit Kreuzkneipe (ho)*
mit e.lb. W.K.St.V Unitas Patrona
Bavariae zu Eichstätt

November 2026

Dienstag, 10.11.2026

19:00h st *Wissenschaftliche Sitzung (o)*
mit Bbr. Willibald Schels v/o Thünnes
"45 Jahre Bundeswehr – vom
Panzerschützen zum Oberstleutnant"

Freitag, 13.11.2026

19:00h ct *International Dinner (io)*

Samstag, 28.11.2026

18:00h ct *Adventsfeier mit Krambambuli (io)*

Dezember 2026

Dienstag, 08.12.2026

18:00h ct *Convent (o)*

Dienstag, 08.12.2026

20:15h ct *Anfängertanzkurs in Vorbereitung auf
den Winterball (io)*
in der Kellerbühne des Kapuzinerklosters

Donnerstag, 10.12.2026

19:00h ct *Winternachtsball (io)* in Kooperation mit
e.lb. W.K.St.V Patronia Bavariae zu
Eichstätt und dem BLLV Eichstätt

**Vereinsfest zum 133. Vereinssemesters eines lb.
W.K.St.V. Unitas Frankonia (ho)**

Freitag, 11.12.2026

18:00h ct *Gemeinsamer Besuch des Eichstätter
Adventmarkts (o)*

Samstag, 12.12.2026

14:00h ct *AHV/HBV-Sitzung (o)*
adH

16:30h st *Heilige Messe (ho)*
in der Heilig-Kreuz Kirche

17:30h ct *Gemeinsames Abendessen (o)*
im Wirtshaus "Zum Gutmann"

19:00h ct *Festvortrag (ho)*
mit Bbr. Prof. Dr. Klaus Stüwe
*"Trump: MAGA, Macht und die
Midterms"*
im Goldenen Saal der Theke

20:00h ct *Festkommers (ho)*
im Goldenen Saal der Theke

Januar 2027

Samstag, 09.01.2027

14:00h ct *Besuch des Vereinsfestes (ho)*
e.lb. W.K.St.V. Bavariae zu Eichstätt

Dienstag, 12.01.2027

19:00h st *Wissenschaftliche Sitzung (o)*
mit Bbr. Wilhelm von Laer
*“Umkehrung des Prävalenzeffekts: Eine
psychologische Masterarbeit”*

Freitag, 22.01.2027

19:00h ct *Karaoke-Abend (o)*
mit e.lb. W.K.St.V. Patrona
Bavariae zu Eichstätt

Februar 2027

Dienstag, 02.02.2027

18:00h ct *Dechargierungs- und Wahlconvent (o)*

Donnerstag, 04.02.2027

11:00h st *Semesterabschlussgottesdienst (ho)*
in der Heilig-Kreuz Kirche Eichstätt

Freitag, 05.02.2027

19:00h ct *Faschingsabschlusskneipe (ho)*
mit feierlichem Einholen der Hausfahne

Die Chargen des Wintersemesters 2026/27

x/xxxx **Andreas Meyer**
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt
meyerandreas1701@gmail.com

FM/xx **Benedikt Köger**
Schottenau 46
D - 85072 Eichstätt
bene.koeger@web.de

xxx **Oleksandr Kreshchenetskyi**
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt
sasha06k@gmail.com

Geistlicher Beirat

Domvikar Dr. Thomas Stübinger
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt
ellingen@bistum-eichstaett.de

Vorsitzender des Altherrenvereins

Marcel Lanz
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt
sahlmen@mail.de

Vorsitzende des Altherrenzirkels Eichstätt

Toni Beck / Christian Weber
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt
christian.weber.in@icloud.com

Vorsitzender des Hausbauvereins

Prof i. R. Dr. Frank E. W. Zschaler
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt

Ehrensénior der Aktivitas

Dr. Sebastian Weißgerber
Friedhofgasse 1
D - 85072 Eichstätt



ZUM SELBSTVERSTÄNDNIS DES W.K.ST.V. UNITAS FRANKONIA

Auch an einer überschaubaren Universität wie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt ist es oft nicht leicht, die Schranken der Anonymität zu durchbrechen und sich einen dauerhaften Freundeskreis zu schaffen. Dagegen setzen wir unsere Idee, neben dem Studium die eigene Persönlichkeit in einer tragfähigen Gemeinschaft weiterzuentwickeln und eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung zu pflegen.

Der Wissenschaftliche Katholische Studentenverein Unitas-Frankonia wurde am 27. Januar 1960 gegründet und steht Studenten aller Fakultäten und Nationen offen. Als nichtfarbentragender Verein gehören wir dem ältesten katholischen Studenten- und Akademikerverband an, dem 1855 gegründeten Unitas-Verband. Die Unitas Frankonia steht für eine lebendige Form des Christentums. Wir setzen uns reflektierend und tatkräftig mit den Problemen der Gegenwart auseinander und verbinden religiöse Vertiefung mit wissenschaftlicher Bildung und sozialem Engagement. Wir wollen eine Gemeinschaft verwirklichen, die uns offen für Geselligkeit und Freundschaft in der Gegenwart findet, uns aber auch darüber hinaus verbindet und uns Wege in die Zukunft weist.

Dem, der zu uns kommt, steht ein lebenslanger Freundschaftsbund über Generationen hinweg offen. Ein zielbewusstes, verantwortlich gestaltetes Studium soll uns auf Verantwortung im Berufsleben vorbereiten. Dazu gehört für uns der interdisziplinäre Austausch, auch mit unseren berufserfahrenen Alten Herren. Wir veranstalten wissenschaftliche Vorträge und Seminare mit auswärtigen Referenten und trainieren selbst als Vortragende rhetorische Fähigkeiten. Zudem pflegen wir traditionelles studentisches Brauchtum (Kneipen, Kommerse) und die Geselligkeit (Parties, Ausflüge). Das findet seinen Ausdruck auch im vorliegenden

Programm, das Aktive und Alte Herren – in einem Lebensbund vereint – gemeinsam mit Leben erfüllen. Unser Unitas-Haus bietet acht Studentenzimmer, einen Conventraum, der zentrale Punkt unseres Hauses, und einen schönen kleinen Garten im Innenhof.

Ausgedrückt wird unser Anspruch durch die Prinzipien

VIRTUS – SCIENTIA - AMICITIA

Christsein meint Leben in Verantwortung – in Verantwortung vor Gott und gegenüber den Mitmenschen. Als freie Menschen sind wir geschaffen. Freiheit ohne Verantwortung wird jedoch zur Beliebigkeit. Die Prinzipien *Virtus*, *Scientia* und *Amicitia* zeigen uns immer wieder, wie diese Verantwortung gelebt werden kann. Das *Virtus-Prinzip* fordert unser christliches Zeugnis in Staat und Gesellschaft ein. *Scientia* mahnt uns, den eigenen Blick zu weiten und die wissenschaftliche Auseinandersetzung zu suchen. Die *Amicitia* aber nimmt uns besonders in die Pflicht: Denn sie meint lebenslange Freundschaft, die in der christlichen Caritas wurzelt.

Unser Wahlspruch, der unser Denken und Tun bestimmt, lautet:

In necessariis unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas.

(Im Notwendigen Einheit, in Zweifelsfragen Freiheit, in allem aber die Liebe.)

Seit Gründung des ersten Unitas-Vereins in Bonn im Jahre 1847 hat die Idee der Unitas mit ihren Prinzipien bis auf den heutigen Tag nichts von ihrer Begeisterungsfähigkeit verloren. Zum Unitas-Verband gehören ca. 40 Wissenschaftliche Katholische Studentenvereine in ganz Deutschland mit etwa 500 Studenten und 6000 Alten Herren, unter ihnen der Erzbischof von München-

Freising, Reinhard Kardinal Marx, der Erzbischof von Bamberg, Prof. Dr. Ludwig Schick, sowie der Speyrer Altbischof, Dr. Anton Schlembach, Bundesminister a.D. Rudolf Seiters und Alois Konstantin Fürst zu Löwenstein.

Weitere bekannte Unitarier waren der Erzbischof von München und Freising, Michael Kardinal von Faulhaber, Bundesminister Heinrich Krone, der ehemalige Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, Karl Fürst zu Löwenstein, der Sozialreformer Franz Hitze, die katholischen Denker Romano Guardini und Josef Pieper, der Gründer der Schönstatt-Bewegung, P. Josef Kentenich, sowie Robert Schumann, ehem. französischer Ministerpräsident und einer der Gründerväter der Europäischen Union.

Die Unitas wurde am 20. Juni 1938 als „staatsfeindliche Organisation“ verboten. Viele Bundesbrüder wurden von den Nationalsozialisten verfolgt, darunter der selige Märtyrerpriester Georg Häfner (+ in Dachau 1942). Ihre Haltung ist uns Verpflichtung, in Verantwortung vor Gott dem eigenen Gewissen zu folgen. Der Wahlspruch unseres Bundesbruders Adolf Kardinal Bertram fasst dies gut zusammen: „*Veritati et Caritati*“ („Der Wahrheit und der Liebe verpflichtet“).

Hinweise:

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, auf unserem Verbindungshaus in der Friedhofgasse 1 statt. Sie sind mit Ausnahme der Convente öffentlich.

Die Fuxen-Stunden finden nach Vereinbarung mit dem Fuxmajor auf dem Hause oder digital statt.

Konto-Nr. der Aktivitas:

LIGA-Bank Eichstätt

BLZ: 750 903 00 * Kto-Nr.: 76 4513 9

IBAN: DE13 7509 0300 0007 6451 39

Informationen des AHV:

Hier unsere Bankverbindung:

VR Bank Bayern Mitte, BLZ: 721 608 18

Kto.-Nr.: 22 13 877

IBAN: DE12 7216 0818 0002 2138 77

AHV-Kassier:

Simon Kleine, Friedhofgasse 1
85072 Eichstätt

AHV-Schriftführer:

Alexander Gabel, Friedhofgasse 1
85072 Eichstätt



Erklärung der Abkürzungen:

ho/o	Teilnahme verpflichtend
io	Teilnahme freiwillig
st	Beginn ohne Zeitzuschlag
ct	Beginn mit 15 Min. Zeitzuschlag